

Die „Norddeutschen“ eröffnen das Badminton-Kalenderjahr 2023

Gifhorn. Es ist das erste Highlight des Badminton-Kalenders 2023: Eine Woche, bevor es für die SG Gifhorn/Nienburg in der Regionalliga weitergeht, stehen die norddeutschen Meisterschaften O19 auf dem Programm. Insgesamt vier Spielerinnen und Spieler des BV Gifhorn sind in Neumünster (Schleswig-Holstein) mit von der Partie.

Bereits am Freitag eröffnete der Mixed-Wettbewerb die Titelkämpfe in der Sporthalle der Immanuel-

Kant-Schule. Aus Gifhorer Sicht war Holger Herbst dabei, der gemeinsam mit SG-Teamkollegin Leonie Wronna an den Start ging. Wronna tritt bei den „Norddeutschen“ für ihren Heimatverein MTV Nienburg an. Die Partien waren bei Redaktionsschluss noch nicht beendet.

Am Samstag sind die Einzelwettbewerbe der Damen und Herren dran. Während es bei den Damen keine Starterin aus Gifhorn gibt,

vertreten Herbst und Patrick Thöne den BVG bei den Herren. Beide werden tags darauf gemeinsam im Doppel an den Start gehen, dann sind auch Marvin und Jannik Schmidt am Start.

„Eine Medaille für uns käme einer Sensation gleich“, findet BVG-Teammanager Hans Werner Niesner, der als Trainer des Niedersächsischen Badminton-Verbandes vor Ort sein und „seine“ Gifhorer auch coachen wird. r